

Text der Bekanntmachung eines Teilnahmewettbewerbs

Geschäftszeichen / Vergabenummer
65/044/17/ÖVOL

a) Auftraggeberseite

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Bezeichnung: Stadt Frankfurt (Oder), Dezernat II, Abteilung Vergabe und Haushalt, Auftrags- u. Vergabewesen
Anschrift: Goepelstr. 38
15234 Frankfurt (Oder)
Telefon: (0335)552-6040/-6041/-6042
Telefax: (0335) 552-6097
E-Mail: vergabestelle@frankfurt-oder.de

2. Anschrift der Stelle, die den Zuschlag erteilt:

Bezeichnung: Stadt Frankfurt (Oder), Dezernat II, Abteilung Vergabe und Haushalt, Auftrags- u. Vergabewesen
Anschrift: Goepelstr. 38
15234 Frankfurt (Oder)
Telefon: (0335)552-6040/-6041/-6042
Telefax: (0335) 552-6097
E-Mail: vergabestelle@frankfurt-oder.de

3. Anschrift der Stelle, bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Bezeichnung: Stadt Frankfurt (Oder), Dezernat II, Abteilung Vergabe und Haushalt, Auftrags- u. Vergabewesen
Anschrift: Goepelstr. 38
15234 Frankfurt (Oder)
Telefon: (0335)552-6040/-6041/-6042
Telefax: (0335) 552-6097
E-Mail: vergabestelle@frankfurt-oder.de

Auftraggeber wird die Stelle unter Nr. 1

Umsatzsteueridentifikationsnummer des Auftraggebers:

b) Art der Vergabe

- Beschränkte Ausschreibung
 Freihändige Vergabe

c) Form, in der die Teilnahmeanträge einzureichen sind

- Die Teilnahmeanträge sind schriftlich oder in Textform bei der unter Buchstabe a) Nr. 3. genannten Stelle einzureichen. Telefonische Anträge sind schriftlich innerhalb der Teilnahmefrist zu bestätigen.
 Die Teilnahmeanträge können elektronisch unter der Internetadresse <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> zu den dort genannten Nutzungsbedingungen eingereicht werden.

d) Art und Umfang der Leistung

Postbearbeitung für die Stadtverwaltung Frankfurt (Oder) -
mit der Durchführung in den Diensträumen des Auftraggebers im Rathaus, Marktplatz 1 in Frankfurt (Oder),
Postbearbeitung von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr,
Vorhaltung (Bereitstellung, Betreuung) und Unterhaltung der notwendigen technischen Geräte (Kuvertiermaschine und Frankiermaschine) -

für den Zeitraum vom 01.07.2017 bis 30.06.2019, mit der Möglichkeit der einmaligen Verlängerung um 2 Jahre, längstens bis zum 30.06.2021.
Weitere Angaben - siehe Anlage 1.

sowie Ort der Leistung
(z.B. Empfangs- oder Montagestelle)

Stadt Frankfurt (Oder), Rathaus
Marktplatz 1
15230 Frankfurt (Oder)

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort:

e) Teilung in Lose, Umfang und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Nein Ja, Teilnahmeanträge können abgegeben werden für
 ein Los mehrere Lose alle Lose

Weitere Losangaben:

f) Nebenangebote

Nebenangebote mit energieeffizienteren, umweltfreundlicheren, in den Lebenszykluskosten günstigeren oder barrierefreien oder innovativen Lösungen sind immer zugelassen. Andere Nebenangebote sind auch zugelassen; nicht zugelassen.

g) Ausführungsfrist

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Frist in Monaten: oder Frist in Kalendertagen: oder

Beginn der Ausführungsfrist: 01.07.2017 Ende der Ausführungsfrist: 30.06.2019

h) Vergabeunterlagen

1. Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, Anforderung spätestens bis: 27.04.2017 23:59 Uhr
bei siehe Buchstabe a): Nr.

oder ggf. von a) abweichende Anschrift

im Internet unter <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> online, kostenfreie Registrierung und Freischaltung erforderlich, zu den dort veröffentlichten Nutzungsbedingungen.

i) Teilnahme-, Angebots- und Bindefrist

Die Frist bis zu deren Ablauf Teilnahmeanträge gestellt werden können endet am:

Datum: 27.04.2017

Uhrzeit: 23:59 Uhr

j) Eine Sicherheitsleistung wird gefordert (nicht für die Teilnahme!)

k) Zahlungsbedingungen

l) Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die vom Auftraggeber u. a. für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden.

Bedingung an die Auftragsausführung:

Angaben und Formalitäten des Teilnehmers/Bewerbers, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers
2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Nachweis über die persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer:

siehe oben

- Berufs- oder Handelsregisterauszug,
- Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (formloses Schreiben) mit:
der Erklärung, dass der Bewerber:
den Verpflichtungen zu Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
nachgekommen ist,
nicht wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften in den letzten 2 Jahren mit einer Freiheitsstrafe von mehr
als 3 Monaten oder einer Geldbuße mit mehr als 2500 Euro belegt worden ist,
in seinem Betrieb keine illegalen Arbeitnehmer beschäftigt.
- eine Selbstauskunft über mögliche schwebende Ermittlungsverfahren (formloses Schreiben)
- Bescheinigung /Erklärung über die Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft
- Erklärung, dass nicht beabsichtigt ist, Nachunternehmer zu beauftragen
- Verpflichtungserklärung der Mitarbeiter zum Schutz des Postgeheimnisses oder ein entsprechender Nachweis
(z.B. Auszug aus dem Arbeitsvertrag)

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe oben

- Eigenerklärungen zu Umsatz (der letzten drei Jahre oder Mindestumsatz mit Angabe des Auftraggebers,
Adresse und der Auftragssumme) - angebotsbezogen im Tätigkeitsbereich des Angebots!
- Schriftliche Bestätigung, dass kein Insolvenzverfahren anhängig war oder ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Krankenkassen bezüglich geleisteter
Sozialversicherungsbeiträge
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des örtlich zuständigen Finanzamtes
- Eigenerklärung, dass der Bieter eigene leistungsfähige Serviceeinrichtungen betreibt
- Berufs- oder Haftpflichtversicherung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

siehe oben

- Referenzen des Unternehmens durch Abgabe einer vollständig ausgefüllten Erklärung über vergleichbare
Leistungen unter Angabe von Leistungszeitraum, Auftragsgegenstand/Aufgabenstellung und des Auftraggebers
unter Verwendung der Anlage - Referenzen -
- der Referenzauftrag muss die Erbringung von Dienstleistungen Betreiben Poststelle betreffen
- der Beginn der Leistungsausführung darf zum Zeitpunkt der Angebotsfrist nicht länger als zwei Jahre
zurückliegen
- der Referenzauftrag muss über einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten ausgeführt worden sein
- Verfügbarkeit einer Frankiermaschine und Kuvertiermaschine mit den Merkmalen:
- Frankiermaschine: Speichern von mind. 80 Kostenstellen...
- Absicherung einer durchgängigen Besetzung der Poststelle, Erklärungen zu Anzahl Personen, Durchgängigkeit,
Urlaub, Krankheitsvertretungen.

m) Kostenersatz für die Vergabeunterlagen

Nein. Ja: Höhe der Kosten:

Zahlungsweise:

Empfänger:

Kontonummer:

BLZ, Geldinstitut:

Verwendungszweck:

IBAN:

BIC-Code:

Die Vergabeunterlagen können nach Registrierung im Vergabemarktplatz und nach Freischaltung im
Projektraum eingesehen und heruntergeladen werden.

n) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden

Wertungsmethode: [Wirtschaftlichstes Angebot](#) - siehe Vergabeunterlagen -

o) Sonstige Angaben

Die Frauenförderverordnung des Landes Brandenburg findet Anwendung:

Ja.

Nein.

Interessenten reichen ihre Bewerbungen schriftlich und fristgerecht bis zum 27.04.2017 (Eingangsdatum)

in einem verschlossenen, mit der Aufschrift "Teilnahmebewerbung Postleistungen, Vergabenummer 65/044/17/ÖVOL - Bitte nicht öffnen!" gekennzeichneten Umschlag bei der genannten Vergabestelle ein.

Hinweis: Bitte beachten Sie in jedem Fall die Angaben zu den erforderlichen Nachweisen und Unterlagen in der Bekanntmachung sowie die Einhaltung der Teilnahmefrist zur Abgabe der Bewerbungen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y68YQ2R